

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1848

15 (22.2.1848) Beilage zum Landboten

Beilage zu No. 15 des Sinsheimer zc. Amtsblatts.

[205] No. 2512. Nach einer Mittheilung der Großh. Steuerdirektion ist die Bearbeitung der Steuer-Ab- und Zuschreibgeschäfte in den Orten Ellenz, Hilsbach, Reichen, Nischen und Sinsheim dem Steuerperäquator Korn in Neckarbischofsheim zugetheilt worden, wovon die betreffenden Gemeinden hiermit in Kenntniß gesetzt werden.

Sinsheim, den 12. Februar 1848.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.
S t a i g e r.

vdt. Hübner, a. j.

Die Fleischpreise für den Zeitraum vom 18. d. M. bis 3. f. Mts. bleiben dieselben, wie sie für die Zeit vom 3. bis 18. d. M. bestimmt waren.

Heidelberg, 17. Februar 1848.

Großherzogl. Oberamt.
R e f f.

Schuldenliquidation.

[206] No. 2323. Sinsheim. Die Landwirth Johann Gebhards Eheleute von Nischen wollen nach Amerika auswandern. Es wird daher Tagfahrt zur Liquidation ihrer Schulden auf

Freitag den 3ten März d. J.,
früh 9 Uhr,

auf hiesiger Amtskanzlei angeordnet und ihre etwaigen Gläubiger unter dem Bedrohen dazu vorgeladen, daß ihnen sonst dahier zu ihren Ansprüchen nicht mehr verholfen werden könne.

Sinsheim, den 9. Februar 1848.

Gr. bad. fürstl. lein. Bez.-Amt.

S t a i g e r.

vdt. Hübner,
act. jur.

Ankündigung.

[203] Sinsheim. Nachbeschriebene Güterstücke der Elkan Apfelschen Gantmasse werden

Mittwoch den 1. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

öffentlich versteigert, und erhalten dabei den Zuschlag nach erreichte oder überbotenen Schätzungswerthe wie folgt:

N e c k e r :

1.

Schätzungswerth.

28 $\frac{2}{3}$ Ruth. alt oder 74 $\frac{1}{10}$ Ruth. neu
Maas in der Lettengrube, No. $\frac{1}{6}$ 197,
neben Wilh. Breuninger und Grill
W i e s e n. 40 fl.

2.

2 Brtl. 8 Ruth. alt oder 2 Brtl. 30 $\frac{1}{10}$
Ruth. neu M. in der Holzau, neben Con-
rad Nägele und Aufstöfer 180 fl.

3.

39 Ruth. alt oder 1 Brtl. 2 $\frac{1}{10}$ Ruth.
allda, neben Christof Heß und Aron Ro-
binson 70 fl.

4.

1 Morgen 4 $\frac{1}{2}$ Ruth. alt oder 1 Mrg.
31 $\frac{1}{10}$ Ruth. allda, neben Karl Wacker u.
Johann Laubinger 280 fl.

5.

2 Brtl. 29 $\frac{1}{4}$ Ruth. alt oder 2 Brtl.
86 $\frac{3}{10}$ Ruth. n. M. im Franzosenbrunnen,
wovon aber einige Ruth. zur neuen Straße
abgegeben worden sind 255 fl.

G a r t e n.

6.

26 Ruth. alt oder 68 $\frac{1}{10}$ Ruth. n. M.
beim Kirchhof, neben Konrad Nägele u.
Heinrich Stein 130 fl.

Dieses wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß
gebracht.

Sinsheim, den 16. Februar 1848.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

[204] Barga, Amt Neckarbischofsheim.

Liegenschaftsversteigerung.

No. 56. Auf Klage:

In Sachen

Levi Hirsch Jeselfohn in Neckarbischofsheim
gegen

Heinrich Chemanns Eheleute von Barga
Forderung betr.

werden den Beklagten sämtliche Liegenschaften,
bestehend: Tax.

- | | |
|--|----------|
| a) in einem halben Wohnhaus im obern
Dorf | 700 fl. |
| b) in 2 Morgen 3 Viertel Ackerland | 440 fl. |
| c) in 1 Brtl. 32 Ruth. Wiesen | 120 fl. |
| d) in 1 Brtl. 4 $\frac{1}{10}$ Ruth. Garten | 200 fl. |
| 3 Mrg. 1 Brtl. 36 $\frac{1}{10}$ Ruth. | 1460 fl. |

bis Freitag den 3. März l. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigert, und
wird in Bezug auf den endgiltigen Zuschlag nach
§ 1051—1052 der P. D. verfahren werden.

Barga, den 16. Februar 1848.

Das Bürgermeisteramt.

K n ä p p l e.

Der Rathschreiber
Henkel.

Liegenschaftsversteigerung.

[167] Treschklingen. Da bei der am 6ten
Oktober v. J. gegen Schreinermeister Bieder da-
hier anberaumten Zwangsversteigerung wegen Man-
gel an Steigerungsliebhaber kein Resultat erzielt
wurde, so hat man Tagfahrt zur nochmaligen Lie-
genschaftsversteigerung auf

Mittwoch den 1. März d. J.,

Mittags 12 Uhr,

anberaumt, und es erfolgt der endgiltige Zuschlag,
wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht werden
sollte.

Treschklingen, den 4. Febr. 1848.

Großherzogl. Bürgermeisteramt.

K n ö r z e r.

vdt. Braun,
Rthschrbr.

Liegenschafts-Versteigerung.

[164] Rappena u. Mit obervormundschaftlicher Ermächtigung werden der minderjährigen Bertha Zimmermann von hier, Tochter des Bezirksstierarztes Zimmermann in Neckarbischofsheim aus dessen erster Ehe folgende Liegenschaften

Mittwoch den 1. März 1848,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigert, nemlich:

A c k e r l a n d.

1.

Die Hälfte an

89 $\frac{1}{10}$ Ruth.

und

1 Brtl. 12 $\frac{1}{10}$ Rth.

Alberacker, neb. Gottl. Veith und Herolds Wtb.

Nro. 1955 u. 56

Lar.

45 fl.

2.

86 $\frac{1}{10}$ Ruth. Allmendländer, neb. Philipp Veisch und Katharine Englert (Nro. 1958)

80 fl.

3.

Die Hälfte an

1 Brtl. 70 $\frac{1}{10}$ Ruthen bei dem breiten Bach, neben Konrad Zimmermann u. Adlerwirth Rothenhöfer (Nro. 1959)

75 fl.

4.

86 $\frac{1}{10}$ Ruth. an den Allmendländern, neben Friedrich Schmitts Wtb. und selbst (Nro. 12)

80 fl.

Rappena u., der 5. Februar 1848.

Großherzogliches Bürgermeisterramt.

R e i c h a r d t.

vd. Metzger, Rithschbr.

Zwangsversteigerung.

[197] Epsenbach. Da die Liegenschaften der Heinrich Jungmanns Eheleuten von hier bei der am 15. d. M. abgehaltenen Versteigerung (die in Nro. 5, 6 und 7 dts. Bl. beschrieben sind) den Schätzungspreis nicht erreicht haben, so wird eine nochmalige Versteigerung

Donnerstag den 24. Februar d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause mit dem Bemerkten festgesetzt, daß der endgiltige Zuschlag erfolge, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten werden sollte.

Epsenbach, den 15. Februar 1848.

Großh. Bürgermeisterramt.

D e n g e l.

vd. Seel.

Holländer-, Bau- und Nutzholzversteigerung.

[198] Epsenbach, Amt Neckarbischofsheim, Bezirksforst Wiesenbach.

Montag und Dienstag den 28. und 29. Februar und Mittwoch den 1. März l. J. werden im hiesigen Gemeindewald, Distrikt Schimmel

1000 Stamm Forlen, welche sich zu Holländer-, Bau- und Nutzholz eignen,

Sodann Donnerstag den 2. März, auf eben derselben Stelle

800 Stück Brunnensteichel,

100 Klafter forlen Scheitholz und

5000 Stück forlene Wellen

einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Die Zusammenkunft ist jedesmal Morgens 9 Uhr auf der Hiebsstelle.

Epsenbach, den 15. Februar 1848.

Der Bürgermeister.

D e n g e l.

vd. Seel.

Zwangsversteigerung.

[196] Epsenbach, Amt Neckarbischofsheim.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Georg Munkel seine Liegenschaften, bestehend in einem halben einstöckigen Wohnhaus nebst 3 Viertel Ackerland auf

Donnerstag den 2. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

im Zwangswege auf hiesigem Rathhaus öffentlich versteigert, und erfolgt der endgiltige Zuschlag, wenn der Schätzungspreis geboten wird.

Epsenbach, den 15. Februar 1848.

Das Bürgermeisterramt.

D e n g e l.

vd. Seel.

Liegenschafts-Versteigerung.

[190] Nro. 106. Michelfeld. In Folge richterlicher Verfügung Großh. Stadtraths Mannheim vom 10. Januar l. J., No. 2095, und mit Beschluß Großh. Bezirksamts Wiesloch vom 31. Jan. l. J., No. 3439, werden auf Antrag des Klägers Rentier J. Eberhard August Steinmetz von Mannheim den Hermann Zimmerns Eheleuten von Mannheim

Mittwoch den 8. März l. J., Nach-

mittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause ihre sämtliche auf Michelfelder Gemarkung liegenden circa 35 Morgen Acker, Weinberge, Wiesen und Krautgärten im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Dieses wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Michelfeld, am 14. Febr. 1848.

Das Bürgermeisterramt.

D r e h e r.

vd. Walther.

Kostenverzeichnisse

für

Forststrafaufseher

sind zu haben in der

Buchdruckerei von D. Pfisterer

in Heidelberg

am Ludwigplatz Lit. C 263 dem Museum gegenüber.